

# **PSYCHOANALYTISCHES SEMINAR LUZERN**

Sekretariat: Löwenstr. 9, 6004 Luzern

EINLADUNG ZUM VORTRAG IM RAHMEN DES ZYKLUS ZUR PSYCHOANALYTISCHEN  
FAMILIENTHERAPIE:

## **"GEDANKEN ZUR PSYCHOANALYTISCHEN FAMILIENTHERAPIE"**

### **REFERENT: JOSEF DOSSENBACH**

„Warum nun auch noch eine psychoanalytische Paar- und Familientherapie? Wie ich anfangs der 80er Jahre bei meinem Versuch, mich in der systemischen Familientherapie auszubilden, ein 'Gehürsch' bekam, weil sich systemisches und psychoanalytisches Denken nur in wenigen Punkten vereinbaren lassen und es v.a. in der Technik des Behandelns unweigerlich zu einem Konflikt kommen muss. Wie mir dann zufällig 2 Artikel in einer 'Psyche' Mut machten, es auch zunächst in Paar- und später auch in Familientherapien mit der psa. Technik zu versuchen. Wie können wir diese Technik konkret anwenden: die Bedeutung des Wiederholungszwanges und die Uebertragung, die Widerstände, die „unbewusste Familie“ (s. auch M.B. Buchholz), die Prägung von Lebens-, Paar-, Familien- und Erziehungsidealen, Gewissensbildung und Gewissensterror über Generationen (Mehr-Generationen-Lehre) und wie schwer es ist, in der Paar- und Familientherapie sich nicht verführen zu lassen, auf der Verhaltensebene zu arbeiten und auf der Beziehungsebene zu bleiben (s. auch Thea Bauriedl). Ich möchte dies an einem Fallbeispiel darstellen und möglichst viele damit 'verführen', im Wintersemester in einer kleinen Gruppe das Abenteuer 'psa. Familientherapie' zu wagen.“

Zur Person: Dr.med. Josef Dossenbach ist „psychoanalytischer und psychiatrischer Praktiker in Luzern, mit Freude am Lehren und einem Kopf voll Ideen, aber keiner Zeit, sie wissenschaftlich genug zu schreiben“.

**DATUM: FREITAG, 30. JUNI 1995, 20.30H**

(Für PSL-Mitglieder: dieser Vortrag findet im Anschluss an die Mitgliederversammlung mit Apéro statt! Siehe separate Einladung.)

**ORT: HOTEL MONTANA, LUZERN**

(Adligenswilerstr. 22; mit Bus Nr. 2 bis Haltestelle Palace und von dort mit dem Hotellift zum Hotel)

Für Mitglieder des Psychoanalytischen Seminars Luzern ist die Teilnahme kostenlos. Nicht-Mitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen und werden gebeten, einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.-- zu entrichten.